

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 10/11 (1879)
Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. XI.

ZÜRICH, den 13. September 1879.

N^o 11.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltener Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

PATENT
von technisches Bureau
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[3397]

PATENT
u. techn. Bureau.
Erfindungspatente für alle Länder werden prompt und billig vermittelt. Uebernahme von Fabrikinrichtungen, Entwürfe und Pläne technischer Anlagen jeder Art. Projekte u. Devisen einzelner Maschinen. Anfertigung von Detailzeichnungen für Modellschreiner, Schmiede 3279) und Schlosser. Maschinen-Agenturen.
IMMER & BREUNING,
Bärenplatz 95, Bern.

Schweizerische
Dynamitfabrik (33598)
in
Isleten bei Fribourg (Urh)
Dynamite
Man wende sich für alle Erkundigungen oder Bestellungen an den Director der Fabrik
ISLETEN

Otto Sack, Civil-Ingenieur u. Patentanwalt
Plagwitz-Leipzig,
übernimmt unter Zusicherung gewissenhafter Ausführung zu günstigen Bedingungen und mässigen Preisen alle ins Patentfach schlagenden Arbeiten. Beste Referenzen bezügl. erfolgreicher Verwerthung von Patenten.
Prospecte und Kostenanschlag gratis.
(3499)

3498 **Städtisches Technikum Rinteln a. d. Weser,**
für Bau- und Maschinenwesen, Geometer, Kaufleute, Maler, Kunstgewerbe. Schnelle Vorbereitung zum Frei-Examen, Meister- und Ingenieurprüfung. Wohnung und vollständige Beköstigung im Logirhause 27 Mk. per Monat, bei den Bürgern von 36 Mk. per Monat an. Programme unentgeltlich. Schleunige Meldungen an das Directorium. Ausser dem Directorium ertheilen die Herren Baurath Pietsch in Minden, Gymnasialdirectoren Schmelzer in Hamm, Dr. Bohle in Osnabrück, Münch, Director der Realschule I. O. in Münster, Dr. Schuster, Director der Realschule I. O. in Hannover Auskunft.

Sinziger Mosaikplatten- u. Thonwaaren-Fabrik
Act.-Ges. in SINZIG a. Rhein
empfiehlt ihr schönes Fabricat in einfachen und reichen Dessins zu Bodenbelägen aller Art in Kirchen, Schulen, Spitälern, Hausvorplätzen, Verandas etc.
Vertreter: Emanuel Baumberger in Basel.
B. A. Steinlin in St. Gallen.
Leonhard Arnold in Zürich. [3503]

Soennecken's Kurrentfeder.
Nun Nu Nu
Niemand sollte diese unübertroffen practischen Federn unversucht lassen!
Probeschachteln mit Gebrauchsanweisung zu 30 Pfg. (nebst dazu passendem Halter 50 Pfg.) in soliden Schreibmaterialienhandlungen vorrätig.
F. Soennecken's Verlag, Bonn und Leipzig.
[3504]

Gotthardbahn.
Vergebung der Unterbau- und Hochbauarbeiten der Strecke Immensee-Brunnen.
Bauunternehmer, welche als bewährt bekannt oder in der Lage sind, über ihre Leistungsfähigkeit in finanzieller und technischer Beziehung entsprechende Nachweisungen beizubringen, werden hiermit eingeladen, an der Submission auf die Unterbau- und Hochbauarbeiten der Strecke Immensee-Brunnen Theil zu nehmen.
Diese Strecke enthält die Loose:
No. I, lang 11,6 km., Bausumme veranschlagt auf rund Fr. 2 000 000
" II, " 9,2 " " " " 880 000
Zusammen 20,8 km. " " Fr. 2 880 000
Die Offerten können auf eines der beiden Loose oder auf beide zusammen gestellt werden und sind bis zum
20. September dieses Jahres, Abends,
bei der unterzeichneten Direction einzureichen.
Es ist den Offerenten freigestellt, ein Abgebot in 0/0 des Voranschlags einzureichen, oder andere Preise zu offeriren.
Die Pläne, Bedingnisshefte, Voranschläge und speciellen Vertragsbestimmungen können auf dem Bureau der Centralbauleitung in Luzern oder auf demjenigen der Section Brunnen eingesehen werden.
Die Auswahl unter den Bewerbern, welche sich mit Einreichung ihrer Offerten verpflichten bis zum 15. October laufenden Jahres im Worte zu bleiben, wird ausdrücklich vorbehalten.
Luzern, den 1. September 1879. [H 939 Y
Namens der Direction der Gotthardbahn:
Das Mitglied: **H. Dietler.**
Der erste Secretär: **Schweizer.**

Wien 1873, dem Fortschritt.
Patent-Aufzüge
mit Regulirtrommel,
System Stauffer & Megy.
Empfohlen in [3468 den meisten techn. Zeitschriften.
Beliebiger Antrieb durch Kurbeln, Riemenscheibe oder Kettenrad. — Constante Fallgeschw. und überraschend einfache, sichere Handhabung:
„Aufwinden: Drehen der Kurbel.“
„Herablassen: Druck nach rückwärts.“
„Anhalten: Loslassen der Kurbel.“
Allein Fabrikanten i. deutsch. Reich
Briegleb Hansen & Co., Gotha,
Eisengiesserei u. Maschinenfabrik.
„Deutsches Reichs-Patent.“

